



Pressemitteilung

„NATÜRLICH BAYERN – Insektenfreundliche Kommunen“ ausgezeichnet

Der Deutsche Verband für Landschaftspflege zeichnet gemeinsam mit Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber fünf Kommunen im Landkreis Bayreuth für besonders insektenförderndes Engagement aus.

Ansbach/Speichersdorf, 18. Juni 2021 – Der Deutsche Verband für Landschaftspflege verleiht die „Florfliege“ für insektenfreundliche Kommunen im Rahmen seiner landesweiten Initiative NATÜRLICH BAYERN. Die Städte Hollfeld, Bad Berneck und Goldkronach sowie die Gemeinden Speichersdorf und Warmensteinach im Landkreis Bayreuth erhalten die Auszeichnung als „Insektenfreundliche Kommune“. Bayerns **Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz Thorsten Glauber** und **DVL-Projektmanager Dr. Martin Sommer** überreichen die Auszeichnungen.

Umweltminister Thorsten Glauber betont: „Der Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen ist eine generationenübergreifende Gemeinschaftsaufgabe. Wir müssen den Naturschutz gemeinsam in die Fläche bringen. Arten- und Insekten-schutz betrifft die gesamte Gesellschaft und braucht viele Partner. Die Initiative 'NATÜRLICH BAYERN' ist ein herausragendes Projekt zur praktischen und wirkungsvollen Umsetzung von Natur- und Artenschutz. Unser Ziel ist klar: Wir wollen ein blühendes Bayern und insektenreiche Lebensräume schaffen. Insekten sind Schlüsselfiguren im Ökosystem. Dank des großen Engagements der Landschaftspflegeverbände erreichen wir dabei alle Regionen in Bayern. Mein Dank gilt auch allen Städten und Gemeinden, die wie hier im Landkreis Bayreuth engagiert und freiwillig helfen, die Insektenvielfalt zu stärken.“

Die **Landschaftspflegeverbände (LPV) Fränkische Schweiz und Weidenberg und Umgebung** sind Träger der Einzelprojekt „Blühende Lebensräume – insektenfördernde Maßnahmen“. Die LPV haben mit Kommunen und deren Bauhöfen gemeindeweite Konzepte zur insektenfreundlichen Pflege ihrer Flächen erstellt und die Umsetzung der Maßnahmen begleitet.

Dieses insektenfreundliche Engagement der Kommunen im Rahmen von NATÜRLICH BAYERN würdigt der DVL mit der Verleihung der „Florfliege“. Die Preise werden von Vertreterinnen und Vertretern der prämierten Kommunen entgegengenommen:

Die **Stadt Hollfeld** setzt für ihre Flächen auf Mähgutübertragung, um artenreiche Wiesen und Säume zu entwickeln. Das Mähgut wird von artenreichen Wiesen aus der Nachbarschaft gewonnen und teils per Hand auf den Flächen verteilt. *(anwesend: Bürgermeister Hartmut Stern, Stadtrat Manfred Neumeister).*

Neue insektenfördernde Blühflächenanlagen wurden in der **Stadt Bad Berneck** mit dem Straßenbauamt geschaffen. Im Stadtgebiet wird auch außerhalb des Projektes auf Nachhaltigkeit gesetzt, zum Beispiel auf umweltverträgliche Waldbewirtschaftung mit viel Totholz. *(anwesend: Bürgermeister Jürgen Zinnert; Tourismusmanager Florian Frauß, Bauhofmitarbeiter Alex Pecher)*

Die **Stadt Goldkronach** entwickelt mit verschiedenen Ansätzen insektenreiche Lebensräume und engagiert sich über das Projekt hinaus mit einem „Aktivkreis Blühendes Goldkronach“ für Insektenförderung. Sie schafft mit Landwirtinnen und Landwirten, Kindertagesstätten sowie ehrenamtlich Engagierten insektenfreundliche Lebensräume im Stadtgebiet. *(anwesend: Bürgermeister Holger Bär, Stadträtin Susanne Müller)*

Auf sehr unterschiedlichen Gemeindeflächen in **Speichersdorf** wurden mit regionalem Saatgut Blühwiesen als neue Lebensräume angelegt, beispielsweise auf einer ehemaligen Erddeponie, an einem Dorfteich oder auf wertvollen Streuobstwiesen. *(anwesend: Bürgermeister Christian Porsch; Bauamtsmitarbeiter Paul Dolata, Bauhofmitarbeiter Andreas Bayer)*

Im Gebiet der Gemeinde **Warmensteinach** werden entlang des neuen Radwegs blühende Wegränder geschaffen, innerorts Flächen aufgewertet und der Kurpark durch den Bauhof naturnah gepflegt. Warmensteinach arbeitet zudem mit Imkern, dem Maschinenring sowie dem Straßenbauamt bei der Umsetzung nachhaltiger Maßnahmen zusammen. *(anwesend: 2. Bürgermeister Reinhard Dörfler; Gemeinderat Amin Kagerer, Imkerin Kerstin Schindler).*

Die Auszeichnung der fünf Kommunen im Landkreis Bayreuth ist der Startschuss der Würdigung des insektenfreundlichen Engagements von Städten und Gemeinden im Rahmen von NATÜRLICH BAYERN. Mit der „Florfliege“ werden in den nächsten zwei Jahren weitere engagierte Kommunen in den Projektgebieten der bayerischen Landschaftspflegeverbände gewürdigt.

HINTERGRUND

Die Preisträger*innen erhalten neben einer Urkunde eine handgeschweißte Florfliege aus Stahl. Die Florfliege, ein zartes, grün schimmerndes Insekt aus der Familie der Netzflügler, steht stellvertretend für die Vielzahl der oftmals unscheinbaren, aber sehr nützlichen Insekten. Während ihre Larve als „Blattlauslöwe“ Schädlinge wie Milben und Blattläuse frisst, ernährt sich die ausgewachsene Florfliege von Nektar und Pollen. Dabei bestäubt sie unzählige Pflanzen und ermöglicht so deren Fortpflanzung.

Im Rahmen der Initiative „NATÜRLICH BAYERN – insektenreiche Lebensräume“ unterstützt der DVL über fünf Jahre 30 Projekte bayerischer Landschaftspflegeverbände. Seit 2019 wurden mehrere 100 Hektar Säume, Wiesen und Äcker als Lebensräume für Insekten neu angelegt. Die Landschaftspflegeverbände berieten und schulten dazu die kommunalen Akteure. Die Initiative wird im Rahmen des Blühpakts Bayern vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz mit rund 2,7 Millionen Euro gefördert. Was sie so besonders macht, erfahren Sie unter www.natuerlichbayern.de.

Der DVL ist der Dachverband der 181 Landschaftspflegeorganisationen in Deutschland. Im Freistaat Bayern gibt es 64 Landschaftspflegeverbände und vergleichbare Organisationen.

Pressekontakt: Sarah Hartnagel, Deutscher Verband für Landschaftspflege, Promenade 9, 91522 Ansbach, Tel: 0981/180099-22, E-Mail: s.hartnagel@dvl.org

Fachkontakt: Dr. Martin Sommer, Deutscher Verband für Landschaftspflege, Promenade 9, 91522 Ansbach, Tel: 0981/180099-17, E-Mail: m.sommer@dvl.org